

## **Merkblatt Paukendrainage**

Bei Ihnen/Ihrem Kind wurde eine Paukendrainage gelegt. Das bedeutet, dass im Trommelfell ein kleiner Schnitt gemacht und in diesen ein kleiner „Knopf“ eingelegt wurde, der diesen Schnitt offenhält. Normale Paukenröhrchen (Goldröhrchen) werden nach etwa sechs bis acht Monaten von selbst abgestoßen. Man findet sie dann bei der Kontrolluntersuchung im Gehörgang, wo sie problemlos entfernt werden können. Sogenannte T-Röhrchen (T-Tubes) aus Silikon werden normalerweise nicht von selbst abgestoßen. Sie bleiben im Trommelfell, bis sie entfernt werden. Die Entfernung ist normalerweise auch bei Kindern auf dem Stuhl ohne Narkose möglich.

Die Öffnung einer Paukendrainage hat ein Lumen von etwa einem Millimeter. Sie dient ausschließlich dem Druckausgleich zwischen Mittelohr und Umgebung, ***nicht*** dem Ablauf von Sekret! Das heißt, dass man von einer normal funktionierenden Paukendrainage überhaupt nichts merkt. Im täglichen Leben müssen auch keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen ergriffen werden. Duschen und Haare waschen sollten ohne Problem möglich sein. Es ist grundsätzlich nicht schlimm, wenn das Ohr nass wird, da die Öffnung sehr klein ist und die Wahrscheinlichkeit, dass Wasser ins Mittelohr gelangt, sehr gering ist.

Vorsicht ist jedoch geboten, wenn Wasser mit erhöhtem Druck ins Ohr gelangt, was zum Beispiel passieren kann, wenn man im Schwimmbad ins Wasser springt oder taucht. In diesem Fall sollten schützende Ohrenstopfen oder ein Neoprenband getragen werden (siehe beispielsweise im Internet unter [www.ear-band-it.de](http://www.ear-band-it.de)).

Trotz aller Vorsichtsmaßnahmen kann es passieren, dass sich das Ohr entzündet, beispielsweise durch Eindringen von Wasser oder auch im Rahmen eines Infektes. Eine Mittelohrentzündung tut bei liegendem Paukenröhrchen normalerweise nicht weh, das Ohr beginnt aber zu laufen. Das bedeutet umgekehrt: **wenn das Ohr bei liegendem Paukenröhrchen läuft, ist es entzündet und sollte umgehend HNO-ärztlich untersucht und behandelt werden!**

Sollten Sie den Eindruck haben, dass Ihr Hörvermögen/ das Hörvermögen Ihres Kindes sich verschlechtert hat, sollte eine kurzfristige Kontrolle erfolgen, um sicher zu stellen, dass das Röhrchen korrekt funktioniert. Auch bei Beschwerdefreiheit sollten Paukenröhrchen **alle drei Monate** kontrolliert werden.